

Nachhaltige Regionalentwicklung

Kreisfachberater für Obst- und Gartenbau

I. Möhrle, U. Schroefel, T. Tschersich

Haydnstraße 5 - 7
72766 Reutlingen

Zimmer: 2.16

Telefon: 07121 480 3327

E-Mail: gruenflaechenberatung@kreis-reutlingen.de

Was tun bei Pflanzenschäden durch Hagelschlag?

Bei Hagelschlag erleiden Pflanzen viele kleine und größere Verletzungen. An diesen Verletzungen können Pilzinfektionen eindringen und zu einer weiteren Schädigung der Pflanze führen.

Zügiges Handeln innerhalb weniger Tage ist wichtig. Die Grünflächenberatungsstelle des Landratsamts hat nützliche Informationen zum Umgang mit den betroffenen Pflanzen zusammengestellt.

im Gemüsegarten

- zuerst Sichtung von Schäden und Ausmaß
- Sauberkeit ist gleichbedeutend mit Hygiene: abgeschlagenes Laub entfernen oder unterharken
- saubere Rückschnitte bei den Gemüsepflanzen - beschädigtes Gewebe als Eintrittspforte für die Pilze entfernen
- beachten: die Pflanzen werden gerettet, wenn sie nun vor den Pilzen geschützt werden und nicht, wenn man verletzte Stellen "heilen" lassen will, das funktioniert nicht, wir benötigen einen Neuaustrieb aus letzten verbliebenen Blattachsen
- Flächenkulturen wie Kartoffeln können nun bei starken Hagelschlagschäden nur durch den Einsatz von Fungiziden zu einer Ernteaussicht geführt werden

im Obstbau

- zuerst Sichtung von Schäden und Ausmaß
- bei stark zerschossenen Jungbäumen wäre ein Einsatz von Fungiziden zum Schutz vor Pilzinfektionen angeraten - diese Verletzungen können prinzipiell gut verheilen, aber wenn hier einmal Pilzsporen eingedrungen sind, kann das ein Problem werden, das dieses Baumleben begleitet (wie die Erfahrungen auf das Hagel-Ereignis 2013 hin zeigen)
- die entlaubten Bäume müssen aus Reservestoffen einen Wiederaustrieb stemmen - das schwächt die Bäume immens - hier bitte gleich eine Düngung im späten Herbst (organisch) oder im zeitigen Frühjahr (synth.) einplanen! Flüssigdüngung auf das im Nachgang fertig ausgebildete, neue Laub ist günstig

Wenn wir auf eine unsaubere Wunde Verschlussmittel auftragen, werden vorhandene Sporen mit dem absterbenden Pflanzenmaterial versiegelt- das ist kontraproduktiv. Wundverschlussmittel machen hier also keinen Sinn

Unabhängig von Schäden kann jetzt belaubten Pflanzen Gutes getan werden mit Schachtelhalmbrühe oder anderen Pflanzenstärkungsmittel, die die Aufnahme von Sonnenlicht verbessern oder die Blattoberfläche stärken.